

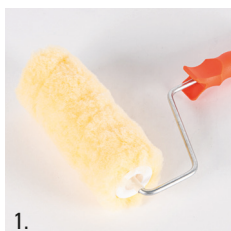


Materialien und Verbrauch

Haftgrund P in weiß	0,3-0,4 kg/m ²
Kreativ-Lasur in accs 1403	80-100 ml/m ²
Kreativ-Lasur in accs 1350	80-100 ml/m ²

Werkzeuge

1. Malerwalze
2. Maserboy
3. Lasurbürste
4. Hydroschwamm
5. Fugbrett





Untergrundempfehlung:

Für ein optimales Oberflächenergebnis sind zur Erstellung des Untergrunds helle Armierungsmassen wie Armatop Uni empfehlenswert. Dunklere Armierungsmassen müssen mit weißem Haftgrund P (verdünnt mit 20 % Wasser) aufgehellt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass die Oberfläche nach Auftrag des Haftgrund P möglichst glatt und unstrukturiert ist.

1. Erstellen der Grundschicht

Haftgrund P in weiß mit der Malerwalze auf die durchgetrocknete Armierungsmasse satt und gleichmäßig verteilen und mit der Lasurbürste oder der Rückseite des Maserboys die Laufrichtung der Maserung vorgeben¹. Anschließend mit dem Maserboy in einer gleichzeitig ausgeführten ziehenden sowie abwechselnd vor- und zurückkippenden Bewegung die Holzstruktur aufbringen². Die erste Lage muss ca. 24 Stunden, je nach Witterungsverhältnissen trocknen.

2. Erster Lasurauftrag

Nach der Trocknung der ersten Lage, mit der Lasurbürste die Kreativ-Lasur in dem Farbton accs 1403 in Laufrichtung der Holzstruktur auftragen³. Die Oberfläche mit einem feuchten Hydroschwamm leicht abziehen und somit die Oberfläche verschlichten⁴. Diese Lage ca. 24 Stunden, je nach Witterungsverhältnissen trocknen lassen.

Tipp: Je häufiger die Oberfläche mit dem Hydroschwamm bearbeitet wird, desto deutlicher wird die Holzstruktur sichtbar.

3. Zweiter Lasurauftrag

Anschließend mit der Lasurbürste die Kreativ-Lasur in dem Farbton accs 1350 ebenfalls in Laufrichtung der Holzstruktur auf die Oberfläche aufbringen⁵. Nach dem Auftrag der Kreativ-Lasur die Oberfläche sofort mit dem Fugbrett mit Gummi zwei- bis dreimal in Laufrichtung der Holzstruktur abziehen. Das Fugbrett mit Gummi mit erhöhtem Druck in einem 45° Grad Winkel ansetzen⁶.

Tipp: Je mehr Druck auf das Fuggummi ausgeübt wird, desto intensiver wird die Holzstruktur hervorgehoben.

Hinweise:

Je nach Größe der zusammenhängende Fläche ist es für ein optimales Ergebnis sinnvoll, die Fläche in entsprechende Teilabschnitte zu gliedern. Die genannten Farbtöne sind als Empfehlung zu betrachten. Individuelle Farbtongestaltungen sind auf Basis des alsecco creativ color system 2.0 ebenso möglich. Die im Kreativ-Datenblatt gezeigten Oberflächen wurden drucktechnisch erstellt und können vom Originalfarbton abweichen, weshalb die Bestellung eines Handmusters empfehlenswert ist. Am Bauvorhaben ist das Anlegen einer Probefläche ebenfalls ratsam. Neben diesem Kreativdatenblatt sind auch die Hinweise aus den Produktdatenblättern der verwendeten Materialien sowie die Systemzulassungen zu berücksichtigen.